KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Hergersweiler
AGS-Schlüssel: 33702037

Stichtag: 30.04.2013

Hauptwohnung gesamt: 232 Nebenwohnung gesamt: 7 Einwohner gesamt: 239
Anzahl der bewohnten Straßen: 5
Anzahl der bewohnten Adressen: 77

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	119	51,293	113	48,707	232	100
davon Ausländer	5	62,5	3	37,5	8	3,448
gemeldete Nebenwohnungen	2	28,571	5	71,429	7	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**50,628**	**118**	**49,372**	**239**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	5,603	15	6,466	28	12,069
10-19 Jahre	7	3,017	14	6,034	21	9,052
20-29 Jahre	10	4,31	6	2,586	16	6,897
30-39 Jahre	13	5,603	16	6,897	29	12,5
40-49 Jahre	29	12,5	21	9,052	50	21,552
50-59 Jahre	22	9,483	18	7,759	40	17,241
60-69 Jahre	11	4,741	12	5,172	23	9,914
70-79 Jahre	11	4,741	7	3,017	18	7,759
80-89 Jahre	3	1,293	3	1,293	6	2,586
90-99 Jahre	0	0	1	0,431	1	0,431
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**119**	**51,293**	**113**	**48,707**	**232**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,724	2	0,862	6	2,586
3-5 Jahre	2	0,862	6	2,586	8	3,448
6-15 Jahre	14	6,034	14	6,034	28	12,069
16-17 Jahre	0	0	3	1,293	3	1,293
18-20 Jahre	4	1,724	4	1,724	8	3,448
gesamt	**24**	**10,345**	**29**	**12,5**	**53**	**22,845**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,862	1	0,431	3	1,293
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	2	0,862	2	0,862
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,862	2	0,862
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	1,293	1	0,431	4	1,724
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,431	0	0	1	0,431
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,431	1	0,431
gesamt	**6**	**2,586**	**7**	**3,017**	**13**	**5,603**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	57	24,569	61	26,293	118	50,862
römisch-katholisch	25	10,776	24	10,345	49	21,121
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,431	1	0,431
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	1,724	4	1,724	8	3,448
ohne Angabe, gemeinschaftslos	33	14,224	23	9,914	56	24,138
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**119**	**51,293**	**113**	**48,707**	**232**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	40	17,241	40	17,241	80	34,483
verheiratet	64	27,586	62	26,724	126	54,31
verwitwert	5	2,155	5	2,155	10	4,31
geschieden	10	4,31	6	2,586	16	6,897
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**119**	**51,293**	**113**	**48,707**	**232**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.